

Mainz, 25.04.2022.

# Filmpremiere: Römer in Rhein Hessen

**Anlässlich des Römertags 2022 wird am 7. Mai die Dokumentation “Römer in Rhein Hessen” veröffentlicht. Sie gibt einen Überblick über die wichtigsten römischen Funde in der Region zwischen Mainz, Bingen und Worms. Der Film wurde über ein Maßnahmenprogramm der EU gefördert.**

Die Römer und ihr kulturelles Erbe faszinieren viele Menschen und besitzen auch und gerade in Rhein Hessen eine starke identitätsstiftende Kraft. Mit dem Vorhaben „Römer in Rhein Hessen“ sollen die reichen Zeugnisse der römischen Kultur in Rhein Hessen durch eine Vernetzung und Erschließung von Bodendenkmälern und archäologischen Funden der Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Die Vermittlung soll über Flyer mit Landkarte und Beschreibung der Teilziele sowie eine Internetpräsentation und einheitlich konzipierte und gestaltete Informationstafeln an Ort und Stelle erfolgen. Zusätzlich hat das Mainzer Medienunternehmen FORMATFABRIK einen Film zum Thema „Römer in Rhein Hessen“ erstellt.

Das Vorhaben fasst derzeit dreizehn Standorte in Rhein Hessen zusammen, an denen die römische Vergangenheit in Wert gesetzt und für den Besucher zugänglich gemacht werden soll. Es ist aber zukünftig auch offen für die Aufnahme weiterer Standorte. Mit dem Vorhaben wird das Thema „Römer in Rhein Hessen“ umfassend und gemeinsam angegangen. Eine Abstimmung, gemeinsame Präsentation und Vermarktung werden damit gewährleistet. Durch die gemeinsame Vorgehensweise und gemeinsame Vermarktung wird eine deutlich größere Wirkung und Strahlkraft erzielt, als wenn jeder Standort nur für sich das geschichtliche Erbe in Wert setzt und vermarktet. Einheitliche Qualitätsstandards sollen verhindern, dass einzelne Punkte im Laufe der Zeit mangels Pflege aus der Reihe der präsentierten Denkmäler herausfallen. Gleichzeitig sollen Maßstäbe für die Erweiterung um neue Standorte gesetzt werden. Eine Verknüpfung mit den bedeutsamen Anlaufstellen zur römischen Geschichte in Mainz und Worms sowie zu den regionalen Museen mit ihren bedeutenden römerzeitlichen Sammlungen soll mit dem Vorhaben hergestellt werden.